



Jahresbericht 2012

Zu neuen Mitgliedern der Kommission wurden 2012 Herr Prof. Dr. Arnold Picot (Betriebswirtschaftslehre, Universität München) und Herr Prof. Dr. Josef Drexl (MPI für Innovation und Wettbewerb) gewählt.

Am 11. Mai 2012 setzte die Kommission ihre Vortragsreihe mit dem Symposium „Sicherheit und Vertrauen im Internet“ fort. Organisiert wurde die Tagung von Frau Prof. Dr. Claudia Eckert (TU München und AISEC, Fraunhofer-Einrichtung für Angewandte und Integrierte Sicherheit) und Herrn Prof. Dr. Arndt Bode (LRZ, Garching).

Nach einer Begrüßung durch Herrn Prof. Dr. Gottfried Sachs (in Vertretung des Präsidenten) und einem Einführungsvortrag von Herrn Bode stellte Frau Eckert aktuelle Forschungsarbeiten zur Verbesserung der Sicherheit im Bereich der Informations- und Kommunikationstechnologie (IKT) vor. Die IKT gilt als Schlüsseltechnologie für globale Herausforderungen und ist daher in Bezug auf Sicherheitsfragen von besonderer Bedeutung. Es folgten Vorträge von Herrn Dr. Wieland Holfelder (Google Germany GmbH) über Vertrauen im Internet durch Transparenz und Wahlmöglichkeiten und von Herrn Prof. Dr. Johannes Buchmann (TU Darmstadt), der der Frage nachging, ob bzw. wie Internetdienste nicht mehr benötigte oder erwünschte Daten auch wieder „vergessen“ können. Weiter sprach Herr Prof. Dr. Oliver Lepsius (Universität Bayreuth) über Persönlichkeitsrechte und Datenschutz im Internet: Welche Gefahren verursacht das Internet für die Persönlichkeitsrechte, wie geht die Rechtsordnung damit um und welchen Rechtsschutz bietet sie? Abgerundet wurde die Tagung mit einer Podiumsdiskussion zum Thema „IT-Sicherheit: Herausforderungen für Wissenschaft und Gesellschaft“. Aufgezeichnet wurde die Veranstaltung, an der etwa 300 Gäste teilgenommen hatten, vom Sender BR-alpha, die Ausstrahlung einiger Vorträge erfolgte über den Sender DRadio Wissen.

Wie schon in den letzten Jahren wurde das Symposium von einem Schülerprogramm unter der Organisation von Herrn Prof. Dr. Johannes Huber (Universität Erlangen-Nürnberg) begleitet. Nach einem zweistufigen Auswahlverfahren wurden 126 Oberstufenschülerinnen und -schüler aus bayerischen Gymnasien nach München eingeladen. Am 10. Mai fand ein gemeinsames Abendessen im Hofbräuhaus München zum Kennenlernen und zur Information über die BAdW und die Arbeit der Kommission statt. Am 11. Mai besuchten die Schülerinnen und Schüler das LRZ (u.a. Führungen durch den Hochleistungsrechnertrakt), wobei ein Schwerpunkt auf der Vorstellung verschiedener Berufsbilder im LRZ lag. Nach einem Imbiss erfolgte die Rückfahrt nach München und die Teilnahme an dem Symposium, am Abend die Rückreise der Schülerinnen und Schüler.

Am 4. Mai und am 19. Oktober 2012 fanden Kommissionssitzungen statt.